

Zürich, 25. Januar 2010

Medienmitteilung Kurzfassung

Die Patienten können zur Sicherheit ihrer Behandlung im Spital beitragen

Überall, wo Menschen arbeiten, können Fehler passieren – auch in einem Spital. Die Verantwortung für die Sicherheit der Patienten liegt bei den Fachpersonen im Spital. Patienten selbst können aber einen wichtigen Beitrag für ihre Sicherheit und für die Vermeidung von Fehlern leisten, natürlich unter Berücksichtigung ihrer persönlichen und gesundheitlichen Situation. Mit einer Nachfrage, einer richtigen Reaktion können sie Fehler oder Schäden abwenden. Sie müssen aber wissen, worauf sie achten und wie sie reagieren können, wenn etwas falsch läuft.

Die Stiftung für Patientensicherheit hat erstmalig Empfehlungen für Patienten für die Sicherheit während des Spitalaufenthaltes entwickelt. In einer leichtverständlichen Broschüre finden die Patienten Tipps, worauf sie achten können und welche Fragen sie stellen können. Wenn Patienten bspw. mit dem falschen Namen oder undeutlich angesprochen werden, sollen die Patienten die Verwechslung sofort korrigieren und sagen, wer sie sind.

Die Spitäler sollen in Zukunft diese Broschüre den Patienten abgeben können. Gemeinsam mit den Patienten können sie dadurch die Sicherheit der medizinischen Behandlung erhöhen.

In einem Pilotprojekt werden diese Broschüren erstmals ab Ende Januar 2010 in drei Spitälern der Schweiz an Patienten abgegeben und auf ihre Akzeptanz und Wirkung überprüft. Dies sind: Die Medizinische Klinik des Kantonsspitals Aarau, das Ospidal d'Engiadina Bassa Scuol und Kliniken des Centre Hospitalier Universitaire Vaudois Lausanne.

Mit dieser Pilotphase sollen die Wirksamkeit der Broschüre und die praktische Umsetzung geprüft werden. Nach der Pilotphase werden die Broschüren interessierten und in der Patientensicherheit engagierten Spitälern der Schweiz in drei Landessprachen (deutsch, französisch, italienisch) zur Verfügung stehen.

Kontakt

Wir sind Ihnen gerne auch behilflich bei der Vermittlung eines Interviews

Stiftung für Patientensicherheit

Dr. Marc-Anton Hochreutener, Geschäftsführer

Tel. 043 243 76 22

hochreutener@patientensicherheit.ch

PD Dr. David Schwappach, wissenschaftlichen Leiter,

Tel. 043 243 76 21

schwappach@patientensicherheit.ch

Der Bereich Medizin des **Kantonsspitals Aarau**

Prof. Dr. Beat Müller, Chefarzt

Dr. Birsen Arici, Projektverantwortliche Oberärztin

Tel. 062 838 98 28

www.ksa.ch

Das **Ospidal d'Engiadina Bassa, Scuol**

Dr. Joachim Koppenberg, Spitaldirektor und Chefarzt

Anästhesiologie

Tel. 081 861 10 07

www.cseb.ch

Das **Centre hospitalier universitaire vaudois Lausanne**

Nicola Jayet, direction des soins

Tel. 021 314 79 31

www.chuv.ch